

16. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abg. Gabriele Reich-Gutjahr FDP/DVP

Mobilitätskonzept Stadt Stuttgart

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Planungen zu einer Mobilitätskonzeption für die Landeshauptstadt ihr derzeit bekannt sind?
2. Welche Maßnahmen diese umfassen sollen?
3. Wer bei diesen Planungen beteiligt ist?
4. Bis wann eine umfassende Mobilitätskonzeption für die Landeshauptstadt vorliegen soll?
5. In welcher Form dabei Planungen der Region Stuttgart und des Landes mit einbezogen sind?
6. Welche Mobilitätskonzeptionen unter Beteiligung des Landes in Stuttgart realisiert werden sollen?
7. Wie sie die Erkenntnisse aus den Projekten „moveBW“ und „Moovel“ für die Landeshauptstadt weiter verwerten will?
8. Empfiehlt bzw. vermittelt sie der Landeshauptstadt weitere Verkehrs- bzw. Mobilitätskonzepte?
9. Wenn ja, welche sind das?
10. Wie beurteilt sie generell die Notwendigkeit eines umfassenden und ganzheitlichen Mobilitätskonzepts für Stuttgart?

02.03.2017

Reich-Gutjahr, FDP/DVP Fraktion

B e g r ü n d u n g

Derzeit entsteht der Eindruck, dass der in vielen Punkten problematische Verkehrssituation in der Landeshauptstadt zwar mit einer Fülle von Einzelmaßnahmen, Versuchen und Restriktionen begegnet werden soll, dass sich Stuttgart einer wirklich wirksamen, ganzheitlichen und mit neuen technologischen Möglichkeiten versehenen Mobilitätskonzeption nicht öffnet. Diese Anfrage soll klären, ob von Seiten des Landes Baden-Württemberg Unterstützung bei der Schaffung einer dem High-Tech-Standort Stuttgart angemessene Lösung erforderlich ist und wenn ja, wie diese gegeben werden kann.